

LÖSUNG ZU 740:

a)

$$x^3 - x^2 - x - 15 = 0$$

Eine Lösung muss ein Teiler von 15 sein, also werden zuerst die Teiler von 15 ermittelt.

$$T_{15} = \{-5; -3; -1; 1; 3; 5\}$$

$x = -5$	$-125 - 25 + 5 - 15 = 0$	$-160 = 0$	f.A.
$x = -3$	$-27 - 9 + 3 - 15 = 0$	$-48 = 0$	f.A.
$x = -1$	$-1 - 1 + 1 - 15 = 0$	$-16 = 0$	f.A.
$x = 3$	$27 - 9 - 3 - 15 = 0$	$0 = 0$	w.A. 3 ist Lösung der Gleichung

Nun führt man eine Polynomdivision durch.

$$(x^3 - x^2 - x - 15) : (x - 3) = x^2 + 2x + 5 \quad x^2 + 2x + 5 = 0 \quad \text{kleine Lösungsformel anwenden}$$

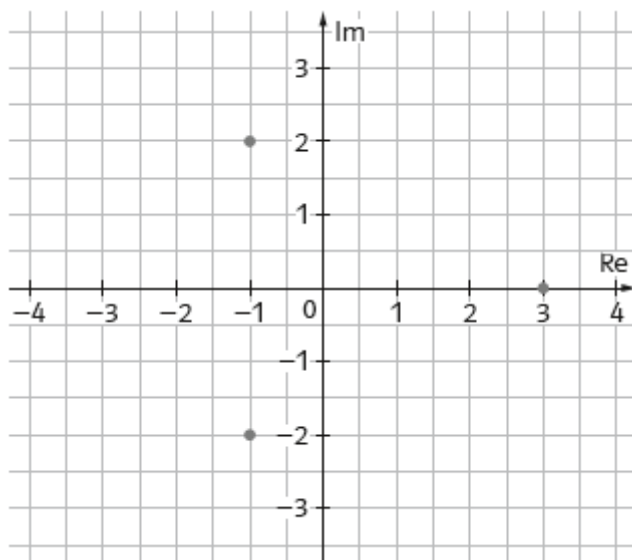
$$\begin{array}{r} -x^3 + 3x^2 \\ \underline{2x^2 - x} \\ -2x^2 + 6x \\ \underline{5x - 15} \\ -5x + 15 \\ \underline{0} \end{array}$$

$$x_1 = -1 - 2i$$

$$x_2 = -1 + 2i$$

$$L = \{3; -1 - 2i; -1 + 2i\}$$

b)



komplexe Zahl: Zahl aus der Menge \mathbb{C}

imaginäre Einheit: $i; i^2 = -1$



konjugiert-komplexe Zahlen: Zahlen, die sich nur durch das Vorzeichen vor dem imaginären Teil unterscheiden

Gauß'sche Zahlenebene: Koordinatensystem, in welchem man komplexe Zahlen darstellen kann

Polardarstellung: Darstellungsmöglichkeit von Zahlen in einem Koordinatensystem

c)

Der Fundamentalsatz der Algebra besagt, dass jede algebraische Gleichung vom Grad $n \geq 1$ mindestens eine Lösung in \mathbb{C} besitzt (reelle Lösungen gibt es aber nicht immer).

d)

Bei $x = 3$ besitzt der Graph der Funktion eine Nullstelle. Da die beiden anderen Lösungen komplex sind, gibt es nur diese eine Nullstelle.

e)

Wenn die x -Achse nicht geschnitten, sondern nur berührt wird, liegt eine Doppelnullstelle vor.

